

Uni-Mensa-Preisindex: An diesen Hochschulen speisen Studenten am günstigsten

- **Studenten zahlen deutschlandweit zwischen 0,75 und 5,90 Euro für ein Mittagessen**
- **Düsseldorf, Berlin und München mit den günstigsten Mensen**
- **Kiel mit der teuersten Mensa**

Berlin, 13. Oktober 2017 - Die Düsseldorfer Heinrich-Heine-Universität hat die günstigste Mensa Deutschlands. Studenten bezahlen hier im Durchschnitt gerade einmal 1,50 Euro für ein Mittagessen. Das ergab eine Erhebung des Vergleichsportals Netzsieger (www.netzsieger.de), wobei die Preise der Mittagsgerichte der 40 größten deutschen Hochschulen über einen Zeitraum von einem Monat erfasst und analysiert wurden.

Nur zehn Cent mehr bezahlen Studenten in Duisburg, München und an der Freien Universität Berlin. Den dritten Platz teilen sich zwei weitere Berliner Universitäten (TU und HU) mit der Gottfried Wilhelm Leibniz Universität Hannover. Hier bekommen Studenten ihr Mittagessen bereits für 1,80 Euro.

28 Hochschulen liegen über deutschem Durchschnitt

Die Mensen der Universitäten in Heidelberg (1,90 Euro), Bochum (2 Euro) sowie Bonn und Leipzig mit 2,10 Euro liegen alle noch unter dem deutschen Durchschnitt von 2,20 Euro. Einzig die Mensa der Technischen Universität in Dortmund liegt mit 2,20 Euro ganz genau im Durchschnitt.

Am meisten kosten die Gerichte in der Mensa der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel: 3,20 Euro bezahlen die Studenten im Durchschnitt - Höchstwert der Untersuchung. Mit zehn Cent weniger, aber damit immer noch fast einen Euro über dem deutschen Durchschnitt, besuchen Stuttgarter Studenten die zweitteuerste Mensa der Untersuchung. Die drittteuersten Mittagsmenüs bieten die Mensen in Tübingen und Frankfurt am Main an. So zahlen die Studenten der Eberhard Karls und die der Johann Wolfgang von Goethe-Universität 3 Euro im Durchschnitt.

Mittagessen für 75 Cent in Mainz

Zwar liegt die Johannes Gutenberg-Universität in Mainz mit 2,50 Euro über dem deutschen Durchschnitt und somit im Mittelfeld der Untersuchung, allerdings bot die Mensa im Untersuchungszeitraum ein Mittagessen für nur 75 Cent an. Auch die günstigste Hochschul-Mensa aus Düsseldorf hatte Gerichte für einen Euro auf der Speisekarte, genau wie die beiden Münchener Universitäten.

Mit 5,90 Euro beziehungsweise 5,85 Euro verlangen die Mensen der Kieler und Würzburger Universitäten mit Abstand am meisten für ein Mittagessen.

Die komplette Untersuchung mit detaillierten Preisangaben ist hier zu finden:

<https://www.netzsieger.de/ratgeber/der-grosse-mensa-vergleich>

Über Netzsieger

Netzsieger (www.netzsieger.de) steht für unabhängige Verbraucherberatung. Das Startup aus Berlin beschäftigt bereits mehr als 30 Mitarbeiter und gehört zu den führenden Vergleichsportalen im deutschsprachigen Raum. Die erfahrenen Redakteure vergleichen die ganze Bandbreite moderner Produkte und Services – von Software über Versicherungen bis hin zu Elektro-Artikeln. Netzsieger informiert Verbraucher übersichtlich, prägnant und seriös. Ziel ist es, den Lesern die beste Entscheidungshilfe im Dschungel der Produkte und Angebote zu bieten. Mittlerweile begleiten die hochwertigen, umfangreichen Testberichte Millionen von Verbrauchern jährlich bei ihren individuellen Kaufentscheidungen. Alle Vergleichstests stehen jedem Interessenten dabei frei und kostenlos zur Verfügung.